Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Die Verfasser:

Roland Ott

Studium der Mathematik an der Universität Tübingen

Kurt Bohner

Lehrauftrag Mathematik am BSW Wangen Studium der Mathematik und Physik an der Universität Konstanz

Ronald Deusch

Studium der Mathematik an der Universität Tübingen

Stefan Rosner

Lehrauftrag Mathematik an der Kaufmännischen Schule in Schwäbisch Hall Studium der Mathematik an der Universität Mannheim

Fast alle in diesem Buch erwähnten Hard- und Softwarebezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 60a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Die Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG behält sich eine Nutzung ihrer Inhalte für kommerzielles Text- und Data Mining (TDM) im Sinne von § 44 b UrhG ausdrücklich vor. Für den Erwerb einer entsprechenden Nutzungserlaubnis wenden Sie sich bitte an copyright@merkur-verlag.de.

Die in diesem Buch zitierten Internetseiten wurden vor der Veröffentlichung auf rechtswidrige Inhalte in zumutbarem Umfang untersucht. Rechtswidrige Inhalte wurden nicht gefunden. Stand: Juni 2022

Umschlag: © frhuynh - Fotolia.com

* * * * * * * *

6. Auflage 2022

© 1997 by MERKUR VERLAG RINTELN

Gesamtherstellung: MERKUR VERLAG RINTELN Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln E-Mail: info@merkur-verlag.de; lehrer-service@merkur-verlag.de Internet: www.merkur-verlag.de

Merkur-Nr. 0338-06 ISBN 978-3-8120-0338-4

Vorwort

Vorbemerkungen

Der vorliegende Band "Mathematik für berufliche Gymnasien – Jahrgangsstufen 1 und 2" ist ein Lehr- und Arbeitsbuch für alle beruflichen Gymnasien in Baden-Württemberg für beide Anforderungsniveaus (gA und eA).

Das Lehrbuch richtet sich exakt nach dem neuen Bildungsplan für die gymnasiale Oberstufe, Mathematik, in Baden-Württemberg, der am 01.08.2021 in Kraft getreten ist.

Dabei berücksichtigt das Autorenteam sowohl die im Lehrplan geforderten inhalts- als auch die prozessbezogenen Kompetenzen (modellieren, Werkzeuge und mathematische Darstellungen nutzen, kommunizieren, innermathematische Probleme lösen, Umgang mit formalen und symbolischen Elementen, argumentieren).

Von den Autoren wurde bewusst darauf geachtet, dass die im Bildungsplan aufgeführten Kompetenzen und Zielformulierungen inhaltlich vollständig und umfassend thematisiert werden. Dabei bleibt den Lehrkräften genügend didaktischer Freiraum, eigene Schwerpunkte zu setzen.

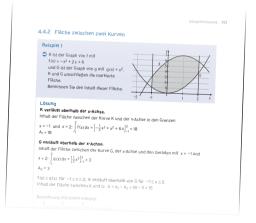
Hinweise und Anregungen, die zur Verbesserung beitragen, werden dankbar aufgegriffen.

Die Verfasser

Der Aufbau dieses Buches

Der Stoff in den einzelnen Kapiteln wird schrittweise anhand von Musterbeispielen mit aus-

führlichen Lösungen erarbeitet. Dabei legen die Autoren großen Wert auf die Verknüpfung von Anschaulichkeit und sachgerechter mathematischer Darstellung. Die übersichtliche Präsentation und die methodische Aufarbeitung beeinflusst den Lernerfolg positiv und bietet dem Schüler die Möglichkeit, Unterrichtsinhalte selbstständig zu erschließen bzw. sich anzueignen.



6 Vorwort

Jede Lerneinheit schließt mit einer ausreichenden Anzahl von Aufgaben ab. Diese sind zur Ergebnissicherung und Übung gedacht, aber auch als Hausaufgaben geeignet. Kompetenzorientierte Aufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad ermöglichen es dem Schüler, den Stoff zu festigen und zu vertiefen. Beispiele und Aufgaben aus dem Alltag, aus der Wirtschaft und der Technik stellen einen praktischen Bezug her. Eine Differenzierung der Aufgaben ist durch Farben gegeben:

grün: Lösung ohne Hilfsmittel blau: keine Vorgabe zur Lösung

Themen und Aufgaben für das erhöhte Anforderungsniveau (eA) sind farblich gelb hinterlegt.

Definitionen, Festlegungen, Merksätze und mathematisch wichtige Grundlagen sind in Rot gekennzeichnet.

Die Aufgaben "Test zur Überprüfung Ihrer Grundkenntnisse" sind zur Ergebnissicherung und Übung gedacht, aber auch als Hausaufgaben geeignet. Sie werden im Anhang ausführlich gelöst.

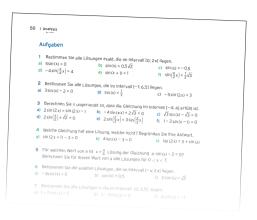


Für Aufgaben mit dem Download-Logo stehen ausführliche Lösungen zum Download bereit. Sie finden diese im Downloadbereich zum Buch auf unserer Webseite https://www.merkur-verlag.de.

Die Entwicklung mathematischer Kompetenzen wird durch den sinnvollen Einsatz digitaler Mathematikwerkzeuge unterstützt. Im Buch wird Geogebra in vielfältiger Weise, zur Erarbeitung von mathematischen Inhalten und zur Lösung von Aufgaben eingesetzt.



Videos dienen der Veranschaulichung von Problemen und Erläuterung von Lösungswegen. Sie unterstützen die Lernenden beim Entdecken mathematischer Zusammenhänge.















Inhaltsverzeichnis 7

Inhaltsverzeichnis

1	Ana	lysis		10		
1	Trigonometrische Funktionen und zugehörige Gleichungen					
•	1.1	Definition der Winkelfunktionen				
		1.1.1	Definition der Winkelfunktionen für Winkel von 0° bis 90°			
		1.1.2	Definition der Winkelfunktionen für beliebige Winkel			
		1.1.3	Das Bogenmaβ eines Winkels			
	1.2	Trigor	nometrische Funktionen	21		
		1.2.1	Sinus- und Kosinusfunktion	21		
		1.2.2	Transformationen	23		
	1.3	Aufste	ellen von Funktionstermen	38		
	1.4	Trigor	nometrische Gleichungen und deren geometrische Interpretation	41		
		1.4.1	Lösung von trigonometrischen Gleichungen			
		1.4.2	Gemeinsame Punkte			
	1.5	Model	lierung und anwendungsorientierte Aufgaben	59		
2	Ver	knüpfu	ng, Verkettung und Umkehrung von Funktionen	64		
	2.1	Verkn	üpfung von Funktionen	66		
		2.1.1	Summe von Funktionen			
		2.1.2	Produkt von Funktionen			
	2.2	Verke	ttung von Funktionen	70		
	hrung von Funktionen					
		2.3.1	Bestimmung einer Umkehrfunktion			
			Umkehrbarkeit			
			Umkehrung einer Exponentialfunktion – Logarithmusfunktion			
3	Differenzialrechnung					
	3.1		ungen von Funktionen			
		3.1.1	Definition der Ableitung			
		3.1.2	Ableitungsregeln			
	2.2	3.1.3	Tangente			
	3.2	3.2.1	suchung von Funktionsgraphen mithilfe der Differenzialrechnung Monotonie			
			Extrempunkte			
			Wendepunkte			
			Kurvenuntersuchung			
	3.3	3.3 Aufstellen von Kurvengleichungen aus gegebenen Bedingungen				
	3.4 Modellierung und anwendungsorientierte Aufgaben					
	3.5 Optimieren					
4	Integralrechnung					
	4.1	Einfüh	nrung	162		
	4.2	Stamr	nfunktion, grafisches Ableiten und Aufleiten	164		
		4.2.1	Stammfunktion			
		4.2.2	Grafisches Ableiten und grafisches Aufleiten	170		

8 Inhaltsverzeichnis

	4.3	Das bestimmte Integral	175			
	4.4	Flächeninhaltsberechnung mithilfe der Integralrechnung	184			
		4.4.1 Fläche zwischen Kurve und x-Achse	184			
		4.4.2 Fläche zwischen zwei Kurven	191			
		4.4.3 Besondere Aufgabenstellungen bei der Flächeninhaltsberechnung	200			
	4.5	Anwendungen der Integralrechnung	208			
		4.5.1 Flächen in anwendungsorientierten Aufgaben	208			
		4.5.2 Interpretation von Flächen	210			
		4.5.3 Rotationskörper	218			
П	Vel	ktorielle Geometrie 2.	22			
1	Line	eare Gleichungssysteme				
	1.1	Einführung				
	1.2	Umformung und Lösung eines linearen Gleichungssystems	226			
		1.2.1 Das LGS ist eindeutig lösbar				
		1.2.2 Das LGS ist unlösbar	230			
		1.2.3 Das LGS ist mehrdeutig lösbar				
		1.2.4 Lineare Gleichungssysteme mit Parameter	234			
2	Ver	Vertiefung der Vektoriellen Geometrie				
	2.1	Geraden				
		2.1.1 Geradengleichung in Parameterform				
		2.1.2 Lage einer Geraden im Koordinatensystem				
		2.1.3 Gegenseitige Lage von zwei Geraden				
	2.2	Ebenen				
		2.2.1 Ebenengleichung in Parameterform				
		2.2.2 Ebenengleichung in Normalen- und Koordinatenform	270			
	2.3	Gegenseitige Lage	284			
		2.3.1 Gegenseitige Lage einer Geraden und einer Ebene	284			
		2.3.2 Gegenseitige Lage von zwei Ebenen	292			
	2.4	Abstandsberechnungen	300			
		2.4.1 Abstand von zwei Punkten	300			
		2.4.2 Abstand eines Punktes von einer Geraden	304			
		2.4.3 Abstand eines Punktes von einer Ebene	307			
	2.5	Volumenberechnungen	312			
Ш	II Sto	ochastik 3.	20			
1	Um	gang mit Zufall und Wahrscheinlichkeit	320			
	1.1	Zufallsexperiment	322			
	1.1	1.1.1 Einstufiges Zufallsexperiment.				
		1.1.2 Mehrstufiges Zufallsexperiment	324			
	1 2					
	1.2	Ereignisse				
	1.3	Wahrscheinlichkeit.	331			
		1.3.1 Definition der Wahrscheinlichkeit	331			

Inhaltsverzeichnis 9

		1.3.2	Wahrscheinlichkeit bei Gleichverfeilung (Laplace-Experiment)	335						
		1.3.3	Wahrscheinlichkeit bei mehrstufigen Zufallsexperimenten	338						
		1.3.4	Additionssatz	345						
		1.3.5	Bedingte Wahrscheinlichkeit und stochastische Unabhängigkeit	348						
	1.4	Komb	inatorik	358						
		1.4.1	Produktregel	358						
		1.4.2	Stichproben	359						
	1.5	Zufall	svariable							
		1.5.1	Einführung							
		1.5.2	Wahrscheinlichkeitsverteilung							
		1.5.3	Erwartungswert einer Zufallsvariablen							
		1.5.4	Varianz und Standardabweichung einer Zufallsvariablen	378						
2	Bind	omial- ı	und Normalverteilung	386						
	2.1	Binom	nialverteilung	388						
		2.1.1	Bernoulli-Experiment, Bernoulli-Ketten							
		2.1.2	Die Bernoulli-Formel.							
		2.1.3	Erwartungswert und Standardabweichung einer Binomialverteilung							
	2.2		alverteilung							
		2.2.1	Von der Binomialverteilung zur Normalverteilung							
			Berechnung von Wahrscheinlichkeiten bei Normalverteilung							
		-	-Regeln							
	2.4	Progn	oseintervall	423						
	2.5	Konfic	denzintervall (Vertrauensintervall)	426						
٦١	V Ma	atrizen	– Grundlagen 4	40						
1			nit Matrizen							
	1.1		nrung							
	1.2	Additi	on und skalare Multiplikation	444						
	1.3	Multip	likation von Matrizen	447						
2	Inverse Matrix									
	2.1	Einfüh	nrung	452						
	2.2	Berec	hnung der inversen Matrix	453						
Δ	nhai			60						
•	a	19								
1	Lös	ungen	der Tests	460						
2	Einführung in Geogebra, Geogebra- und Videolisten									
Ма	Mathematische Zeichen									
Sti	chwc	rtverz	eichnis	488						
Αb	bbildungsverzeichnis									